

Skyguide COVID-19: Prüfung der Umsetzung der Sparauflagen mit «Virtual Center»

Skyguide, Eidgenössische Finanzverwaltung, Bundesamt für Zivilluftfahrt

Das Wesentliche in Kürze

Die COVID-19-Pandemie hatte erhebliche Auswirkungen auf die Skyguide. Die verhängten Lockdowns und Reisebeschränkungen reduzierten den Flugverkehr und damit auch die Erträge. Dies führte zu einer angespannten Eigenkapital- und Liquiditätssituation. Der Bundesrat stabilisierte die Skyguide 2020 finanziell mit einer Kapitalerhöhung von 150 Millionen Franken sowie 2021 mit einem Darlehen mit Möglichkeit zum Rangrücktritt von 250 Millionen Franken. Im Gegenzug erwartete der Bundesrat Sparanstrengungen. Skyguide kommunizierte ein Sparziel von 120 bis 130 Millionen Franken mittels verschiedener Massnahmen. Eine davon war das Programm «Virtual Center», mit dem bis 2024 Effizienzsteigerungen von 21 Millionen Franken realisiert werden sollten. Mit dem Virtual Center soll das Flugverkehrsmanagement von der Technologie am Boden über die operationellen Verfahren bis hin zum Luftraumdesign harmonisiert und modernisiert werden. Die Eidgenössische Finanzkontrolle (EFK) prüfte die Erreichung der Sparauflagen mit dem Virtual Center.

Verzögerungen verhindern die Realisierung wesentlicher Einsparungen bis 2024

Die EFK konnte die Herleitung des kommunizierten Sparbeitrags nachvollziehen. Verzögerungen im Programm Virtual Center führen dazu, dass Effizienzsteigerungen später als geplant wirksam werden und dadurch bis 2024 keine Einsparungen realisierbar sind. Die Skyguide hat die Verzögerungen den Eignervertretern kommuniziert und erarbeitet einen Plan, um die Umsetzung einzelner Massnahmen zu beschleunigen.

Der effektive Sparbeitrag fällt tiefer aus

Die Sparbeiträge der verschiedenen Massnahmen sind in der Berichterstattung nicht einzeln ausgewiesen. Stattdessen berechnet Skyguide den gesamten Sparbeitrag, indem sie die Ist-Kosten mit der Finanzplanung 2020–2024 vergleicht (sog. «Savings Tracker»). Bei dieser Berechnungsmethodik werden Sondereffekte berücksichtigt, die zum Zeitpunkt der Definition der Basis nicht vorhersehbar waren. Die Sondereffekte sind im Verhältnis zum berichteten Sparbeitrag wesentlich. Dies bedeutet, dass der Aufwand insgesamt weniger stark reduziert werden konnte als der ausgewiesene Sparbeitrag. Zudem sind Verzögerungen in Programm- ausgaben nicht berücksichtigt. Einsparungen werden daher zu hoch ausgewiesen.

Eine Neubeurteilung der finanziellen Situation der Skyguide ist notwendig

Die Verzögerungen beim Virtual Center erschweren die Einhaltung der Effizienzvorgaben der EU im Rahmen des Leistungsplans und stellen damit die Aufsicht vor Herausforderungen. Eine Neubeurteilung der finanziellen Situation der Skyguide durch die Eigner ist notwendig.